

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **28 (1910)**

Heft 235

PDF erstellt am: **16.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Abonnements:

Schweiz: Jährlich Fr. 6
2^{te} Semester . . . 3
Ausland: Zuschlag des Porto
Es kann nur bei der Post
abonnirt werden

Preis einzelner Nummern 15 Cts.

Abonnements:

Suisse: un an . . . fr. 6
2^e semestre . . . 3
Etranger: Plus frais de port
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux

Prix du numéro 15 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

Redaktion und Administration
im Eidgenössischen Handelsdepartement

Rédaction et Administration
au Département fédéral du commerce

Paraît 1 à 2 fois par jour
les dimanches et jours de fête exceptés

Annoncen-Regie: **HAASENSTEIN & VOGLER**

Insertionspreis: 25 Cts. die fünfgespaltene Petitzeile (für das Ausland 35 Cts.)

Régie des annonces: **HAASENSTEIN & VOGLER**

Prix d'insertion: 25 cts. la ligne (pour l'étranger 35 cts.)

Diese Nummer umfasst acht Seiten — Ce numéro renferme huit pages

Inhalt — Sommaire

Abhanden gekommene Werttitel (Titres disparus). — Handelsregister. — Registre du commerce. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Schweizerische Nationalbank. — Banque Nationale Suisse. — Weltweizenerte im Jahre 1910. — Ausstellungen. — Expositions. — Hopfenerte und -Konsum der Welt. — Internationaler Postgüterverkehr. — Service international des virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.

Das Bezirksgericht St. Gallen hat mit Beschluss vom 9. September 1910 nachfolgende Werttitel kraftlos erklärt: 4 % Obligation Nr. 4058 der V. S. B., I. Hypothek, von 1865 de Fr. 500. 4 % Obligation Nr. 4059 der V. S. B., I. Hypothek, von 1865 de Fr. 500. Zinscoupons Nr. 86—111, fällig per 31. Dezember 1906 etc. zur 4 % Obligation Nr. 4982 der V. S. B., I. Hypothek von 1865. (W. 111)

St. Gallen, den 12. September 1910.

Die Bezirksgerichtskanzlei.

Mit Bewilligung des Obergerichtes wird anmit der unbekannte Inhaber der vermissten, auf den Inhaber lautenden Obligation Nr. 441618, nom. Fr. 1000, verzinslich zu 3 1/2 %, auf die Zürcher Kantonalbank, d. d. 25. Januar 1905, aufgefördert, diese Urkunde binnen 3 Jahren, von der ersten Publikation im Handelsamtsblatte an, der Bezirksgerichtskanzlei vorzulegen, widrigenfalls deren Amortisation ausgesprochen würde.

Dielsdorf, den 30. August 1910.

(W. 112^s)

Im Namen des Bezirksgerichtes,
Der Gerichtsschreiber: Zöbell.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1910. 9. September. Eintragung von Amteswegen, auf Grund rechtskräftiger Verfügung der Direktion der Volkswirtschaft:

Inhaber der Firma E. O. Knecht in Zürich V ist Ernst Otto Knecht, von Hinwil, in Zürich V. Ingenieurbureau für gesundheits-technische Anlagen, Gas-, Wasser- und Beleuchtungseinrichtungen, Zentralheizungs- und Lüftungsanlagen. Asylstrasse 92.

9. September. Inhaber der Firma E. Benninger in Altstetten ist Ernst Benninger, von Seebach, in Altstetten. Schweinemästerei und Schweinehandel. An der Dorfstrasse.

9. September. Inhaberin der Firma J. Wildi-Humbelin in Küsnacht ist Josephine Wildi, geb. Humbelin, von Subr (Aargau), in Küsnacht. Immobilienverkehr. Zürcherstrasse.

9. September. Inhaberin der Firma M. Rieth-Kuhn in Zürich III ist Marie Rieth, geb. Kuhn, von Erfurt, in Zürich III. Möbelhandlung und -Fabrikation. Manessestrasse 86.

9. September. Spörri Detail A.-G. in Zürich (S. H. A. B. Nr. 168 vom 28. Juni 1910, pag. 1178). Der Verwaltungsrat hat Kollektivprokura erteilt an Julien Dechamps, von Dullin, in Zürich, und an August Jäggi, von und in Zürich. Die Zeichnung erfolgt je mit einem weitem zur Kollektivzeichnung Berechtigten.

10. September. Die Firma H. Wegmann in Zürich V (S. H. A. B. Nr. 5 vom 8. Januar 1909, pag. 29) ist infolge Assoziation erloschen.

Heinrich Wegmann, von Lindau (Zürich), in Zürich V, und Alfred Enderlin, von Weisslingen, in Zürich IV, haben unter der Firma H. Wegmann & Co. in Zürich V eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. September 1910 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «H. Wegmann» übernimmt. Unbeschränkt haltender Gesellschafter ist Heinrich Wegmann und Kommanditär: Alfred Enderlin, welchem Prokura erteilt ist, mit dem Betrage von Fr. 10,000 (zehntausend Franken). Papier und Papeterie an gros. Dufourstrasse 97.

10. September. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Chemische Düngemittel-Fabrik Freiburg & Renens in Freiburg hat ihre Filiale Grütze in Grütze-Oberwinterthur (S. H. A. B. vom 10. Mai 1899, pag. 634) aufgehoben; diese Firma und damit die Unterschrift von Gottfried Schmid werden daher hierorts gelöscht.

10. September. Die Firma Geiger & Thaller in Zürich IV (S. H. A. B. Nr. 296 vom 29. November 1909, pag. 1969) — Baugeschäft — wird infolge Konkurses über diese Kollektivgesellschaft von Amteswegen gelöscht.

10. September. Inhaber der Firma Arthur Rollka in Zürich I ist Arthur Rollka, von Sacka b. Dresden, in Zürich IV. Damenkleiderstoffe und Damenkonfektion. Rämistrasse 27/29.

10. September. Inhaberin der Firma M. P. Neumeyer in Zürich IV ist Mathilde Paula Neumeyer, geb. Höler, von Wetten (Waldegg), in Zürich IV. Mech. Bau- und Möbelschreinerei. Nikolausstrasse 4. Die Firma erteilt Prokura an den Ehemann der Inhaberin Karl Neumeyer-Höler.

10. September. Emil Hirmke, von Hotzenplotz (Oesterr.-Schlesien), und Jakob Berger, von Langnau (Bern), beide in Meilen, haben unter der Firma Hirmke & Co. in Meilen eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 15. August 1910 ihren Anfang nahm. Fabrikation von Härte- und Einsatzpulver. Seestrasse 522.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarberg

1910. 9. September. Unter der Firma Jb. Fuess in Dieterswil, Gemeinde Rapperswil, betreibt Jakob Fuess, Käser in Dieterswil, seit Jahren die dortige Käseerei, d. h. die Fabrikation und den Verkauf von Käse und andern Milchprodukten.

9. September. Die Firma Jb. Bürgi in Allenwil bei Schüpfen, Käsefabrikation und Käsehandlung (S. H. A. B. Nr. 221 vom 4. September 1907), ist mit dem am 27. April 1910 erfolgten Hinschiede des Firmainhabers Jakob Bürgi erloschen und wird gestrichen.

Bureau Bern

10. September. Inhaber der Firma A. Spahni, Metzger in Bern ist Albrecht Spahni, von Niedermuhlern b. Zimmerwald, in Bern. Natur des Geschäftes: Gross- und Kleinmetzgerei, Holzklofenweg 1.

10. September. Die Firma Emil Maurer, Hôtel und Restaurant du Pont, in Bern (S. H. A. B. Nr. 318 vom 24. Dezember 1908, pag. 2181), wird infolge Konkurses amtlich gestrichen.

Bureau de Courtelary

10. septembre. Paul-Ernest Gindrat, monteur de boîtes, originaire de Tramelan-dessus et y demeurant, Christian Messerli, monteur de boîtes, originaire de Wattenwil, demeurant à Tramelan-dessus, et Frédéric-Albert Knuchel, monteur de boîtes, originaire de Bätterkinden, demeurant aux Reussilles, commune de Tramelan-dessus, ont constitué à Tramelan-dessus, une société en nom collectif, sous la raison sociale Gindrat, Messerli et Knuchel, qui a commencé le 25 juillet 1910. Paul-Ernest Gindrat a seul la signature sociale. Genre de commerce: Fabrication de boîtes argent et galonné pour montres.

15. septembre. Le conseil d'administration de la société anonyme Fabrique de pâte à papier de Courtelary et des Etablissements L. Ronbach & Cie., à Lunéville réunis, ayant son siège à Courtelary (F. o. s. du c. du 8 décembre 1903, n° 454, page 1813, etc.), a, dans sa séance du 19 juillet 1910, nommé comme directeur-adjoint: Paul Schneeberger, fils, d'origine française, demeurant à Paris, 193, Faubourg Poissonnière, et lui a conféré la signature sociale individuelle.

10. septembre. La société anonyme Léonidas Watch Factory, Société anonyme, ayant son siège à St-Imier (F. o. s. du c. des 27 février 1908, n° 48, page 322, et 16 avril 1908, n° 96, page 677), donne procuration à Arnold Haenggeli, de Mühleberg (Berne), comptable, à St-Imier.

Bureau de Porrentruy

9. septembre. La raison P. Zweylin, vins et spiritueux, à Courtemajoch (F. o. s. du c. du 20 juillet 1904, n° 289, page 1154), est radiée ensuite de renonciation et de départ du titulaire.

Bureau Schlosswil (Bezirk Konolfingen)

10. September. Der Verein Feldschützengesellschaft Rubigen mit Sitz in Rubigen (S. H. A. B. Nr. 113 vom 5. Mai 1908, pag. 804) hat seinen Vorstand für eine zweijährige Periode neu bestellt und gewählt: Als Präsident: Fritz Baumgartner, Landwirt in Rubigen; als Vizepräsident und Schützenmeister: Hans Beutler, in Rubigen; als Sekretär: Hans Lüthi, Techniker in Bern; als Kassier und Stellvertreter des Sekretärs: Christen Stettler, in Kleinböschstetten. Präsident und Sekretär oder ihre Stellvertreter führen die rechtsverbindliche Unterschrift durch kollektive Zeichnung.

Bureau Thun

9. September. Unter der Firma Viehzuchtgenossenschaft Uetendorf und Umgebung hat sich mit Sitz in Uetendorf eine Genossenschaft gebildet, welche die allseitige Hebung und Förderung der Zucht des Simmentaler Fleckviehes, sowie den vorteilhaften Absatz der Zuchtprodukte bezweckt. Die Statuten sind am 23. Oktober 1909 festgestellt worden. Die Genossenschaft erhält rechtlichen Bestand mit der Eintragung in das Handelsregister. Die Mitgliedschaft wird bei der Gründung durch die Unterzeichnung der Statuten erworben. Später erfolgen die Aufnahmen durch Beschluss der Genossenschaftsversammlung gegen Entrichtung eines von derselben zu bestimmenden Eintrittsgeldes, entsprechend dem jeweiligen Genossenschaftsvermögen. Verloren geht die Mitgliedschaft durch freiwilligen Austritt, durch Tod, Verlust des Aktivbürgerrechtes, sowie durch Ausschluss. Im Falle Ablebens eines Genossenschafters bleibt es den Noterben unter Zustimmung der Generalversammlung freigestellt, auch fernhin der Genossenschaft anzugehören, sofern sie deren Beschlüssen nachkommen. Der Austritt ist frei, er kann jedoch nur auf Schluss eines Rechnungsjahres stattfinden und muss wenigstens zwei Monate vorher dem Vorstand schriftlich angezeigt werden. Austretende oder ausgeschlossene Mitglieder, bezw. Erben oder sonstige Rechtsnachfolger, haben keinen andern Anspruch an das Vermögen der Genossenschaft, als auf Rückzahlung ihres Geschäftsanteiles, welcher nach Mitgabe der letztgeschlossenen Jahresrechnung festzustellen ist, die einbezahlten Beträge jedoch nicht überschreiten darf. Das zur Erreichung des Genossenschaftszweckes erforderliche Kapital wird beschafft durch Zeichnung von Anteilscheinen im Verhältnis der im Zuchtbuch eingetragenen Zuchttiere, durch die Gebühren, welche für jede Eintragung eines Stückes Vieh in das Zuchtbuch zu entrichten sind, durch die Sprunggebühren, Prämien, Eintrittsgelder und

Bussen, endlich wenn nötig, durch Anleihen. Die persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen, es haftet für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft nur das Vermögen derselben. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Genossenschaftsversammlung, der Vorstand, die Rechnungsrevisoren und die Expertenkommission. Der Vorstand, welcher aus dem Präsidenten, dem Vizepräsidenten, dem Kassier und dem Sekretär besteht, vertritt die Genossenschaft Dritten gegenüber gerichtlich und aussergerichtlich. Der Präsident oder dessen Stellvertreter führt mit dem Sekretär gemeinschaftlich die rechtsverbindliche Unterschrift. Der Vorstand ist folgendermassen zusammengesetzt: Christian Lüthi, von Rüderswil, Präsident; Johann Graf, von Uetendorf, Vizepräsident und Kassier; Friedrich Bühlmann, von Uetendorf, Sekretär; Johann Gurtner, von Mühledorf, und Christian Fankhauser, von Trub, Beisitzer; alle wohnhaft in Uetendorf.

Luzern — Lucerne — Lucerna

1910. 10. September. Amtliche Löschungen infolge Ablebens der Inhaber und unbekannten Erben:

Niklaus Wicki, Sägerei, in Hasle (S. H. A. B. Nr. 126 vom 24. Oktober 1883, pag. 941).

Anton Duss, Eisen-, Farbwaren- und Spezialeibehrer, in Hasle (S. H. A. B. Nr. 257 vom 14. September 1896, pag. 1057).

10. September. Die Firma J. Berger in Root (S. H. A. B. Nr. 51 vom 10. Februar 1904, pag. 204) ist infolge Geschäftsverkaufes erloschen.

10. September. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma J. Jaeggli & Cie., Modes und Konfektion, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 215 vom 18. Mai 1906, pag. 857, und dortige Verweisung), hat sich infolge Aufgabe des Geschäftes und Verzichtes aufgelöst. Aktiven und Passiven der Firma, welche anmit gelöscht wird, gingen mit 1. Juli 1910 über an die Firma «Spoerri Détail A. G.» in Zürich.

Die Aktiengesellschaft unter der Firma «Spoerri Détail A. G.» in Zürich (eingetragen im Handelsregister des Kantons Zürich am 25. Juni 1910 und publiziert im S. H. A. B. Nr. 168 vom 28. Juni 1910, pag. 1178) hat mit 1. Juli 1910 in Luzern eine Zweigniederlassung errichtet unter der Firma Spoerri Détail A. G., Filiale Luzern. Für die Zweigniederlassung bestehen keine besonderen statutarischen Vorschriften. Zur Vertretung derselben sind ausser dem Delegierten des Verwaltungsrates mit Einzelunterschriftsberechtigung Franz Anton Jelmoli, von Zürich, in Zürich V. befugt: Robert Müller, von Zürich; Jules Dechamps, von Dullit (Waadt), und August Jäggi, von und alle in Zürich. Sie zeichnen kollektiv zu zweien. Geschäftslokal: Schweizerhofquai 2.

Uri — Uri — Uri

1910. 8. September. An der Generalversammlung vom 25. Juni 1910 des Konsumvereins Erstfeld in Erstfeld (S. H. A. B. Nr. 319 vom 24. Oktober 1905, pag. 1673) wurde an Stelle des ausgetretenen Emil Schlumpf, Werkführer, in den Genossenschaftsrat gewählt: Alfred David, Depotsoucheur, von Basel, in Erstfeld. Der Genossenschaftsrat erteilt dem Verwalter des Konsumvereins, Wilhelm Walter, von Löhningen (Schaffhausen), die Unterschriftsberechtigung in der Weise, dass derselbe per Prokura zu zweit mit einem andern zeichnungsberechtigten Mitglied für den Genossenschaftsrat zu zeichnen befugt ist.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Morat (district du Lac)

1910. 10. septembre. Dans sa séance du 19 septembre 1906, la Société de Pensier, à Pensier, commune de Barberêche (F. o. s. du c. du 26 janvier 1903, n° 30, page 117), a nommé Madame Marie Maillard, à Pensier, comme secrétaire de la dite association, en remplacement de Mlle. Eugénie Delaquis.

Bureau Tafers (Betirk Sense)

10. September. Inhaber der Firma Pürro Christof in Zumbol: Christoph Pürro, Sohn des Rudolf, von Zumbol, daselbst wohnhaft. Natur des Geschäftes: Betrieb der Pintenwirtschaft «zur Morgensonne» in Zumbol.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Dornach

1910. 10. September. Die Firma A. Schmidli-Gschwind, Speziale-, Mehl-, Mercerie-, Bonneterie-, Eisen- und Schubhandlung und Baugeschäft, in Witterswil (S. H. A. B. Nr. 87 vom 2. März 1905, pag. 345), ist infolge Konkurses des Inhabers von Amteswegen gestrichen worden.

10. September. Aus dem Vorstand der Genossenschaft Käseereigesellschaft Seewen in Seewen (S. H. A. B. Nr. 129 vom 25. Juli 1895, und Nr. 366 vom 14. September 1905, pag. 1461) sind Theodor Wiss, Gerber, Präsident, und Leonhard Nebel, Beisitzer, infolge Todes ausgeschieden. An deren Stelle wurden als neue Vorstandsmitglieder gewählt: Leo Wiggi, Organist, und Urs Hersperger, Mathias sel., beide Landwirte, von und wohnhaft in Seewen. An Stelle des verstorbenen Präsidenten Theodor Wiss und des zurückgetretenen Aktuars Leo Erzer, sind sodann gewählt worden: Als Präsident: Theodor Jäggi, Franzen sel., Landwirt, und als Aktuar: Josef Wiggi-Ankli, Landwirt, beide von und in Seewen. Präsident und Aktuar zeichnen namens der Genossenschaft kollektiv.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1910. 9. September. Unter der Firma Aktiengesellschaft für elektrische Anlagen gründet sich mit Sitz in Basel eine Aktiengesellschaft, welche die Beteiligung an Unternehmungen der elektrotechnischen Branche bezweckt. Die Gesellschaftsstatuten sind am 8. September 1910 festgestellt worden. Die Dauer der Gesellschaft ist unbestimmt. Das Gesellschaftskapital beträgt eine Million Franken (Fr. 1,000,000), eingeteilt in 100 auf den Inhaber lautende Aktien von je Fr. 10,000. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch Publikation im Schweiz. Handelsamtsblatt in Bern. Der Verwaltungsrat besteht aus einem bis drei Mitgliedern. Einziges Mitglied des Verwaltungsrates ist derzeit Harry Fuld, von und in Frankfurt a. M., der die rechtsverbindliche Einzelunterschrift namens der Gesellschaft führt. Geschäftslokal: Aeschenvorstadt 81.

10. September. In der Firma Gust. Schwab in Basel (S. H. A. B. Nr. 175 vom 5. Juli 1910, pag. 1230) ist die an Gustav Brugger-Nägele erteilte Prokura erloschen.

10. September. Johann Jakob Linder-Preiswerk und Rudolf Häusermann, beide von und in Basel, haben unter der Firma J. J. Linder & Co in Basel eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche mit dem 10. September 1910 beginnt. Johann Jakob Linder-Preiswerk ist unbeschränkt haftender Gesellschafter, Rudolf Häusermann ist Kommanditär mit der Summe von eintausend Franken (Fr. 1000). Seidenbandfabrikation. St. Johannis-Vorstadt 10/12.

10. September. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Schweizerische Gipswerke in Lq. (Plâtriers suisses en lq.) in Basel (S. H. A. B. Nr. 246 vom 8. Juli 1901, pag. 981) ist nach beendigter Liquidation erloschen.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

1910. 10. September. Unter dem Namen Milchgenossenschaft Ramlinburg besteht mit Sitz in Ramlinburg eine Genossenschaft, bestehend aus Viehbesitzern dieser Gemeinde und deren Umgebung, welche den Zweck hat, die verfügbare Milch bestmöglich zu verwerten. Die Statuten sind unter dem 30. Januar 1910 festgestellt worden. Die Dauer der Genossenschaft ist unbestimmt. Die Mitgliedschaft wird erworben durch persönliche Beitrittserklärung, Aufnahme durch die Generalversammlung, sowie Bezahlung eines von der letztern nach dem Stand des Genossenschaftsvermögens bestimmten Eintrittsgeldes. Vom Eintrittsgeld sind diejenigen befreit, welche infolge Erbgangs, Kaufs, Pacht, etc. Rechtsnachfolger eines bisherigen Mitgliedes geworden sind. Die Mitgliedschaft erlischt infolge freiwilligen Austritts, Todes, Konkurses oder Ausschlusses durch die Generalversammlung. Der Austritt kann nur auf Schluss des Rechnungsjahres stattfinden und muss dem Vorstände mindestens zwei Monate vorher schriftlich angezeigt werden. Der Austretende hat ein Austrittsgeld von Fr. 10, sowie von jeder seiner Kühe Fr. 5 zu bezahlen, ausserdem verliert er jeden Anspruch auf das Genossenschaftsvermögen. Die Beiträge der Mitglieder bestehen darin, dass vom Milchguthaben, wenn notwendig, gewisse Prozente abgezogen werden, oder es wird durch Beschluss der Generalversammlung von jedem Mitgliede ein bestimmter Betrag pro Kuh erhoben. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften deren Mitglieder persönlich und solidarisch. Im Falle der Liquidation der Genossenschaft fällt die eine Hälfte des sich ergebenden Reilvermögens pro rata an die Genossenschaftsmitglieder, die andere Hälfte wird im Verhältnis der von ihnen gelieferten Milch verteilt. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der aus fünf Mitgliedern bestehende Vorstand und die Rechnungsrevisoren. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft führt der Präsident oder der Kassier. Mitglieder des Vorstandes sind: Emil Hug, Präsident; Ernst Schwob, Kassier; Theophil Schweizer, Aktuar; Emil Schaub und Fritz Thommen, Beisitzer; erstere vier von Ramlinburg, letzterer von Eptingen; sämtliche wohnhaft in Ramlinburg.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciafusa

1910. 8. September. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Glasmanufaktur Schaffhausen A. G. vormals Gebrüder Frey in Schaffhausen hat in der Generalversammlung vom 24. August 1910 ihre Statuten revidiert, und dabei folgende Abänderung der im Schweiz. Handelsamtsblatt Nr. 221 vom 2. September 1909, pag. 1507 publizierten Tatsachen getroffen: Die Bestimmung betreffend die Vertretung der Gesellschaft nach aussen und Führung der verbindlichen Unterschrift, soll wegfallen. Der Verwaltungsrat erteilt nunmehr Unterschrift und Prokura. Demgemäss hat der Verwaltungsrat an: Friedrich Wilhelm Hallauer, von Schaffhausen und Trasadingen, in Schaffhausen, Delegierter des Verwaltungsrates in der Betriebsleitung, Einzelunterschrift, und an den Präsidenten des Verwaltungsrates: Emil Büchi-Habicht, von und in Schaffhausen, sowie an das Verwaltungsratsmitglied: Albert Moser-Tobler, von und in Neubausen, Kollektivunterschrift erteilt. Die Kollektivunterschrift der Betriebsleiter, Johann Heinrich Frey und Friedrich Wilhelm Hallauer, sowie des Verwaltungsratspräsidenten, Emil Büchi-Habicht, und der Verwaltungsratsmitglieder Friedrich Wilhelm Hallauer und Albert Moser-Tobler, ist erloschen. Die Generalversammlung hat sodann noch beschlossen, das achtzigtausend Franken betragende Aktienkapital um Fr. 80,000 zu erhöhen. Die übrigen publizierten Tatsachen sind unverändert geblieben.

9. September. Die Firma Frau L. Rieger-Ochsner, Ellen- und Merceriewarenhandlung, in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 187 vom 4. Juli 1896, pag. 776), ist infolge Liquidation des Geschäftes erloschen.

9. September. Unter der Firma Glühstrumpf- und Glühstrumpffabrik «Durable» A. G. (Fabrique de Manchons à Gaz «Durable» S. A.) hat sich, mit dem Sitz in Schaffhausen, eine Aktiengesellschaft gegründet. Zweck der Gesellschaft ist die Erwerbung und der Weiterbetrieb der bisher von der Firma «Bernheimer & Gut» in Diessenhofen daselbst betriebenen Glühstrumpf- und Glühstrumpfabteilung, inbegriffen die weitere Verwertung der diversen Auslandpatente. Die Gesellschaftsstatuten sind am 31. August 1910 festgestellt worden. Die Dauer der Gesellschaft ist unbeschränkt. Das Grundkapital beträgt einhunderttausend Franken (Fr. 100,000), bestehend in 200 auf den Namen lautenden Aktien à fünfzig Franken (Fr. 500). Alle von der Gesellschaft ausgehenden Einladungen und Bekanntmachungen erfolgen durch eingeschriebenen Brief an jeden im Aktienbuch eingetragenen Aktionär und soweit es gesetzlich vorgeschrieben ist, auch im Schweiz. Handelsamtsblatt. Der Direktor vertritt die Gesellschaft nach aussen und führt für diese die rechtsverbindliche Unterschrift. Direktor ist Emil Büchi-Habicht, von und in Schaffhausen. Geschäftslokal: Mühlenstrasse, Haus «zur Floras».

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1910. 8. September. Otto Keller, Olga Keller, Milly Keller und Hermine Keller, alle von Thal, Otto Keller in Arbon, die übrigen in Thal wohnhaft, haben unter der Firma Geschwister Keller in Thal, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. September 1910 ihren Anfang nahm. Die rechtsverbindliche Unterschrift führt Otto Keller mit einem der andern Gesellschafter kollektiv. Natur des Geschäftes: Bauunternehmung und Immobilienverkehr.

8. September. Rheintalische Gas-Gesellschaft, Aktiengesellschaft mit Sitz in St. Margrethen (S. H. A. B. Nr. 214 vom 30. Mai 1903, pag. 853, und Nr. 172 vom 1. Juli 1910, pag. 1205). Die ausserordentliche Generalversammlung der Aktionäre vom 16. Oktober 1905 hat eine teilweise Statutenrevision durchgeführt. Art 3 der revidierten Statuten lautet: Die Gesellschaft kann auch an andern Orten dies und jenseits der Landesgrenze Zweigniederlassungen (Filialen) errichten und Konzessionen für Erstellung und Betrieb von Gaswerken oder Anlagen für Beleuchtung und Kraftabgabe aller Art erwerben, ebenso kann sie den Betrieb solcher Gaswerke und Anlagen, wie auch des Gaswerkes St. Margrethen andern Firmen oder Gesellschaften übertragen. Die weiteren Abänderungen der revidierten Statuten gegenüber den früheren tragen mehr internen Charakter und sind für die Öffentlichkeit ohne wesentliche Bedeutung.

8. September. Die Firma Emil Stalder, Käser, Käseerei, in Oberrindal, Gemeinde Oberuzwil (S. H. A. B. Nr. 360 vom 20. September 1904, pag. 1437), ist infolge Wegzuges des Inhabers erloschen.

8. September. Inhaber der Firma Jean Fehrlin-Saxer in Rorschach ist Jean Fehrlin, von Schaffhausen, in Rorschach. Natur des Geschäftes: Comestibles, Spezialeien und Mineralwasser. Geschäftslokal: Mariabergstrasse 5.

8. September. Ernst Engeli, von Berg (Thurgau), und Max Stadelmann, von Mörschwil, beide in St. Fiden, haben unter der Firma Engeli & Co in St. Fiden, Gemeinde Tablat, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1910 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Ernst Engeli. Kommanditär ist Max Stadelmann mit dem Betrage von Fr. 5000 (fünftausend Franken). Natur des Geschäftes: Schiffl-

stickerei. Geschäftslokal: Lindenstrasse. Die Firma erteilt Prokura an den Kommanditär Max Stadelmann.

9. September. **Birstiel, Lanz & Co.**, Kommanditgesellschaft mit Sitz in Wattwil (S. H. A. B. Nr. 466 vom 29. November 1905, pag. 382). Der Kommanditär Werner Lanz, in Paris, ist aus der Gesellschaft ausgetreten, und somit dessen Kommanditbeteiligung von Fr. 75,000 erloschen.

9. September. Inhaberin der Firma **Sennhauser-Suter** in Lichtensteig ist Frau Marie Sennhauser geb. Suter, von Lütisburg und Lichtensteig, in Lichtensteig. Natur des Geschäftes: Handel in Getreide und Mehl, Samen und Kolonialwaren etc. Geschäftslokal: Hintergasse. Die Firma erteilt Prokura an den Ehemann der Firminhaberin Theodor Sennhauser, von Lütisburg und Lichtensteig, in Lichtensteig.

Aargau — Argovie — Argovia

Berzirk Baden

1910. 9. September. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Otto Herzog & Cie.** in Baden (S. H. A. B. Nr. 96 vom 7. März 1905, pag. 382) ändert die Firma ab in **Herzog & Humbel**. Die Firma erteilt Prokura an Albert Weibel, von Rapperswil (Bern), in Baden. Das Geschäftslokal befindet sich nunmehr am Schlossbergplatz.

9. September. In der Firma **Metallwarenfabrik Niederrohrdorf Egloff & Cie.** in Niederrohrdorf (S. H. A. B. Nr. 249 vom 5. Oktober 1909, pag. 1682) ist folgende Aenderung eingetreten: Der Kommanditär Arnold Baumann ist ausgetreten und damit seine Einlage von Fr. 30,000 und Prokura erloschen. An dessen Stelle tritt als Kommanditär ein: Gottfried Birchmeier, von Würenlingen, in Niederrohrdorf, mit einer Einlage von Fr. 25,000. Derselben wird Einzelprokura erteilt. Der Kommanditär Hermann Weber tritt als solcher aus, womit seine Kommanditeinlage von Fr. 20,000 und Prokura erlischt, dagegen tritt derselbe als unbeschränkt haftender Teilhaber in die Gesellschaft ein.

9. September. Inhaber der Firma **Joseph Berz, mech. Schreinerei**, in Wettingen ist Joseph Berz, von und in Wettingen. Natur des Geschäftes: Mech. Schreinerei und Glaserei. Geschäftslokal: Landstrasse.

9. September. Inhaber der Firma **Josef Bürgler, Maurermeister** in Wettingen ist Josef Bürgler, von und in Wettingen. Natur des Geschäftes: Baugeschäft. Geschäftslokal: Bahnhofstrasse.

Berzirk Kuhn

9. September. Die in Liquidation befindliche Genossenschaft unter der Firma **Genossenschafts-Zigarrenfabrik Helvetia** in Menziken (S. H. A. B. Nr. 289 vom 20. November 1909, pag. 1932) ist nach beendigter Liquidation erloschen.

Berzirk Rheinfelden

8. September. Unter der Firma **Landwirtschaftliche & Obstverwertungsgenossenschaft Magden** hat sich mit dem Sitze in Magden eine Genossenschaft gebildet, welche unter Ausschluss eines direkten Geschäftsgewinnes im allgemeinen die möglichste Förderung des landwirtschaftlichen Betriebes bezweckt. Die Statuten sind am 9. August 1910 festgestellt worden. Mitglieder der Genossenschaft können alle handlungsfähigen Einwohner von Magden und Umgebung sein, welche im Besitze bürgerlicher Rechte und Ehrenfähigkeit sind. Die Aufnahme geschieht durch Beschluss der Genossenschaftsversammlung und durch eigenhändige Unterzeichnung der Statuten. Jedes Mitglied hat bei der Gründung Fr. 3 zu entrichten. Das Eintrittsgeld für später eintretende Mitglieder beträgt ohne Rücksicht auf den Kassenbestand Fr. 5. Allfällige Jahresbeiträge werden je nach der Genossenschaftsversammlung festgesetzt. Die Mitgliedschaft geht verloren: a. durch schriftliche Austrittserklärung; b. durch Verlust des Aktivbürgerrechts; c. durch Beschluss der Genossenschaftsversammlung wegen Nichterfüllung der schuldigen Verbindlichkeiten; d. durch Todesfall oder Wegzug aus der Gemeinde. Der freiwillige Austritt kann nur auf Schluss eines Geschäftsjahres (31. März) unter vorausgegangener dreimonatlicher Kündigung erfolgen. Ein ausscheidendes Mitglied (bezw. seine Erben) hat keinen Anspruch auf den Genossenschaftsvermögen, dagegen steht einem Erben der Eintritt in die Genossenschaft ohne weitere Bedingungen offen, sofern er sich innert Monatsfrist dazu bereit erklärt. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften die Mitglieder persönlich und solidarisch im Sinne des Art. 689 O. R. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Genossenschaftsversammlung, der Vorstand und die Rechnungsprüfungskommission. Der aus 3 Mitgliedern bestehende Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen. Namens desselben führen Präsident, Kassier und Aktuar je zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist Julius Roniger; Kassier: Albert Stalder; Aktuar: Ruprecht Lützelshwab; alle von und in Magden.

Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

1910. 5. September. Hermann Freudiger, in Weinfelden, und Gustav Freudiger, in Wil (Kt. St. Gallen), beide von Winterthur, haben unter der Firma **Schuhfabrik Weinfelden Freudiger & Co.** in Weinfelden eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. September 1910 begonnen hat. Hermann Freudiger ist unbeschränkt haftender Gesellschafter; Gustav Freudiger, Ingenieur, ist Kommanditär mit dem Betrage von zwanzigtausend Franken (Fr. 20,000). Schuhfabrik.

5. September. Der Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft unter der Firma **Mechanische Ziegelei Diessenhofen**, mit Sitz daselbst (S. H. A. B. Nr. 111 vom 7. April 1898, pag. 456) hat Einzelprokura erteilt an Hermann Strauss-Sennrich, von Arbon, in Diessenhofen.

6. September. Der Inhaber der Firma **M. Rohrer-Bühling** in Romanshorn (S. H. A. B. Nr. 106 vom 24. November 1886, pag. 746) verzeigt als Natur des Geschäftes: Wäsche- und Schürzen-Fabrik, mech. Strickwaren-Fabrik, und erteilt Einzelprokura an Johann Friedrich Rohrer und Otto Rohrer, beide von Buchs (Kt. St. Gallen), in Romanshorn.

6. September. Inhaber der Firma **O. Wirz-Bartholdi** in Hofen-Sirnach ist Otto Wirz-Bartholdi, von Bänikon, in Hofen-Sirnach. Gasthof, Speiserei und Molkereihandlung. Schweinehandel. Zur Krone.

8. September. Die Firma **Em. Schäffeler**, Werkzeugfabrikation, Handlung in Grobeisen, Eisen-, Stahl- und Messingwaren, in Romanshorn (S. H. A. B. Nr. 34 vom 9. März 1883, pag. 259, und Nr. 234 vom 14. September 1909, pag. 1572), und damit die Unterschrift von Elisabetha Schäffeler, geb. Hausamann, Karl Schäffeler, Hans Schäffeler und Emil Storrer, ist infolge Hinschiedes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an nachfolgende Firma.

Karl Schäffeler und Hans Schäffeler, beide von Buch (Kt. Schaffhausen), in Romanshorn, haben unter der Firma **Gebr. Schäffeler** in Romanshorn eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Mai 1910 begonnen hat und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Em. Schäffeler»

übernimmt. Grobeisen- und Eisenwarenhandlung en gros und en détail. Die Firma erteilt Prokura an Emil Storrer, von Buch (Kt. Schaffhausen), in Romanshorn.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Lugano

1910. 7. settembre. Sotto la denominazione **Società Cooperativa Svizzera di Consumo in Montagnola**, si è costituita in Montagnola una associazione con durata illimitata, che ha per scopo di giovare all'economia domestica ed al miglioramento sociale dei propri soci. La qualità di socio si acquista dietro decisione del consiglio d'amministrazione e previa presentazione allo stesso di una dichiarazione per iscritto colla quale venga riconosciuto lo statuto, promessa di far acquisto dei propri bisogni di quegli articoli venduti dalla società e pagando una tassa d'ammissione di fr. 5 (cinque), da versarsi in due rate mensili di fr. 2.50 cadauna. La qualità di socio si perde: Coll'uscita volontaria, colla cessazione d'acquisto presso la società, in seguito a decesso e colla esclusione. In caso di decesso i diritti del socio defunto cessano colla chiusura dell'anno in corso; la consorte od il figlio, qualora quest'ultimo continuasse a reggere la casa, potranno chiedere entro 6 mesi dal decesso di assumere in proprio i diritti del socio defunto. I soci esclusi invece perdono ogni diritto verso qualsiasi avanzo dei conti correnti e saranno tenuti responsabili dei danni recati alla società. Il capitale sociale ed il fondo di garanzia rispondono per le obbligazioni dell'associazione. Gli associati non hanno alcuna responsabilità personale. Le comunicazioni della società si faranno a mezzo di circolari al domicilio dei soci, e nei casi previsti dal codice delle obbligazioni sul Foglio ufficiale svizzero di commercio. Gli avanzi netti constatati a fine d'anno, dopo pagate le spese di esercizio, saranno distribuiti come segue: Il 20% al capitale sociale e l'80% ai soci consumatori in ragione del consumo accertato. Gli organi della società sono: 1° L'assemblea; 2° il consiglio d'amministrazione, composto di cinque membri e due supplenti; 3° la direzione o comitato direttivo, composto di almeno due membri. L'associazione è validamente obbligata di fronte ai terzi colle firme collettive del presidente del consiglio d'amministrazione e quella del segretario-cassiere. Vennero eletti: A presidente del consiglio d'amministrazione: Alessandro Gilardi, fu Pietro, in Montagnola; a segretario-cassiere: Battista Balmelli, di Enrico, in Montagnola. A membri: Guerino Balmelli, fu Augusto, in Montagnola; Giacomo Giani, di Luigi, in Certenago di Montagnola; Francesco Lucchini, fu Francesco, in Arosio; a supplenti: Pietro Berra, di Arcante, in Certenago di Montagnola, e Benvenuto Fè, fu Barolomeo, in Viglio. A comporre la direzione vennero chiamati: Alessandro Gilardi, fu Pietro, et Battista Balmelli, di Enrico.

Ufficio di Mendrisio

9. settembre. Proprietaria della ditta **Salumeria Faustini**, in Chiasso, è Anita Savio, moglie di Pietro-Tomaso Faustini, da Celladati (prov. di Cremona), domiciliata a Chiasso. Genere di commercio: Salumeria e generi alimentari. Uffici: Villa Vacallo, no 20.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Aigle

1910. 9. septembre. La maison **Lina Besson**, à Aigle, épicerie, mercerie, tabacs et cigares (F. o. s. du c. du 4 septembre 1907, n° 221, page 1547), est radiée ensuite de remise de commerce.

Bureau de Lausanne

5. septembre. La raison **L. Chapallaz**, à Lausanne (fournitures générales pour la photographie et branches s'y rattachant, vente exclusive en gros) (F. o. s. du c. des 14 mai 1901 et 21 mars 1908), est radiée ensuite de remise de commerce.

7. septembre. Le chef de la maison **Emile Burnier**, à Lausanne, est Emile Burnier, de Lutry et Forel, domicilié à Lausanne. Genre d'industrie: Entreprise d'installations électriques, appareillage pour eau et gaz, et réparations de cycles. Bureau et atelier: Chemin Renou 8.

8. septembre. Le chef de la maison **Bianchi & Co.**, à Lausanne, est Giuseppe Bianchi, di Vigatto (province de Parme, Italie), domicilié à Lausanne. Genre de commerce: Marchand-tailleur. Magasin: Avenue d'Ouchy.

8. septembre. Pierre Golay, du Chenit, domicilié à Renens, et Marie-Louise Golay, née Filat, femme en secondes noces de Walther Miersch, de Gera (Saxe), domiciliée à Lausanne, ont constitué, sous la raison sociale **Pierre Golay & Co.**, une société en commandite, dans laquelle Pierre Golay est associé indéfiniment responsable, et Marie-Louise Miersch-Golay, née Filat, commanditaire pour la somme de cinq mille francs. Genre d'industrie: Constructions mécaniques. Bureau et usine: A Renens-Care. La société a son siège à Renens et a commencé le 1^{er} septembre 1910.

8. septembre. Dans son assemblée générale du 16 octobre 1909, la **Section Romande du Grutli de Lausanne**, association ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 17 août 1909), a modifié ses statuts. Les modifications intéressant les tiers portent sur les points suivants: La section a pour but le développement du progrès politique et économique à Lausanne, sur la base de la démocratie socialiste. Ses efforts tendent à développer intellectuellement tous ses membres, à améliorer leurs positions sociales, à les rendre capables d'une participation consciente à la vie publique, à mettre à leur portée l'étude des lois fédérales et cantonales et les règlements communaux. La section met à la disposition de ses membres, et cela suivant ses ressources financières, un local pour assemblées, cours, conférences, discussions libres, ainsi que de la littérature et des journaux dont elle peut apprécier l'intérêt commun. Outre les moyens d'instruction ci-dessus, la section se réserve d'entrer dans les luttes politiques toutes les fois qu'elle le juge opportun, et cela pour chercher à y faire triompher son programme d'action. Les autres modifications concernent l'organisation intérieure de la société. Dans son assemblée du 2 avril 1910, la dite société a composé son comité comme suit: Charles Forny, président; Auguste Marguerat, vice-président; Siméon Laurent, secrétaire; Louis Maire, vice-secrétaire; Adrien Vittoz, caissier; Casimir Delapré, vice-caissier; Charles Crucbon, archiviste; Charles Engler et Henri Viret, membres; tous domiciliés à Lausanne.

9. septembre. Le chef de la maison **L. Delacrausaz**, à Lausanne, est Louis Delacrausaz, d'Epalinges, domicilié à Lausanne. Genre de commerce: Vins. Bureau et cave: Rue Martheray 2 bis.

Bureau d'Orbe

9. septembre. La société **S. et H. Jaquet**, société anonyme, dont le siège est à Vallorbe (F. o. s. du c. du 4 janvier 1910, n° 2, page 12), a établi à Orbe une succursale sous la même raison. Genre de commerce: Fers et métaux, combustibles ou commerce des bois et articles

analogues. Il n'existe pas de dispositions statutaires spéciales pour la sucursale. La société est représentée vis-à-vis des tiers par un conseil de deux administrateurs, Samuel Jaquet-Gavaggio, et Henri Jaquet-Addor, les deux à Vallorbe, lesquels engagent la société par la signature de l'un d'eux. La société est aussi engagée par la signature du fondé de pouvoirs, Marcel Jaquet, à Vallorbe. Magasins et bureaux: Maison Louis Mouthé, Place du Marché.

Bureau d'Yverdon

10 septembre. La raison **L. Pilloud**, à Yverdon, épicerie (F. o. s. du c. du 17 août 1896, page 953), est radiée pour cause de cessation de commerce.

10 septembre. Suite de décès, la raison **V^{ve} Henri Freymond**, à Yverdon, quincaillerie, fers et métaux (F. o. s. du c. du 31 octobre 1904, page 1654), est radiée. L'actif et le passif sont repris par la société en nom collectif **Freymond frères**, à Yverdon, commencée le 1^{er} septembre 1910. Les associés sont les quatre héritiers et enfants de la défunte Lina Freymond, née Bugnion, Louis, Henri, Adrien, majeurs, et Otilie, mineure, tous à Yverdon, cette dernière représentée par son tuteur Albert Tsebumy, au dit lieu. La société n'est valablement engagée que par la signature de Louis Freymond, accompagnée de celle d'un de ses frères Henri ou Adrien Freymond. Genre de commerce: Fers et métaux, quincaillerie, machines agricoles.

Wallis — Valais — Vallee

Bureau de Brigue

1910. 10 septembre. Le conseil d'administration des Usines Electriques de la Lanza (Electrizitätswerk Lanza), à Gampel (F. o. s. du c. du 2 février 1908, n° 32, page 215), a décidé que l'inscription de Richard Frey, comme avant la signature sociale collective par procuration, est radiée à partir du 20 août 1910, et il a confié la signature sociale collective à partir du 1^{er} septembre 1910 à Hans Friedel, nommé directeur de la société dès cette date.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau du Locle

1910. 9 septembre. La Société du Casino-théâtre du Locle, société anonyme ayant son siège au Locle (F. o. s. du c. des 20 juillet 1889, n° 126, et 30 octobre 1905, n° 392, page 1565), a, dans son assemblée générale du 30 août 1910, nommé Léon Perrenoud, domicilié au Locle, secrétaire-caissier du conseil d'administration en remplacement d'Auguste Perrenoud-Jurgensen, démissionnaire.

Bureau de Neuchâtel

8 septembre. La raison **J. Niffeler**, boucherie, à St-Blaise (F. o. s. du c. du 3 juillet 1883, n° 99), est radiée suite de décès du titulaire.

8 septembre. Le chef de la maison **Albert Niffeler**, est Albert Niffeler, de Gondiswil (Berne), domicilié à St-Blaise. Genre de commerce: Boucherie-charcuterie. Cette maison a été fondée le 1^{er} mai 1910. Bureaux: A St-Blaise.

9 septembre. La raison **F. Glatthard**, mécanicien-spécialiste et commerce de vélocipèdes, à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 1^{er} août 1902, n° 289, page 1153), est radiée suite de renonciation du titulaire.

9 septembre. Charles-Albert Knecht, de Neuchâtel, y domicilié, et Henry-Claude Bovet, de Neuchâtel, Boudry et Fleurier, domicilié à Areuse, ont constitué, à Neuchâtel, sous la raison sociale **Autogarage de la Place d'Armes**, Knecht et Bovet, une société en nom collectif ayant commencé le 1^{er} août 1910. Genre de commerce: Automobiles, cycles et motocyclettes, vente et réparation. Bureaux: Rue de la Place d'Armes n° 143. La maison a conféré la procuration à Charles-Georges Morin, de Colombier, y domicilié.

Genf — Genève — Ginevra

1910. 7 septembre. La raison **E. Murry**, épicerie, droguerie et mercerie, aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 4 octobre 1894, page 902), est radiée suite de remise de commerce.

7 septembre. La raison **J. Eck**, exploitation de la «Boulangerie Viennoise», à Plainpalais et succursale à Genève (F. o. s. du c. du 14 novembre 1896, page 1277), est radiée suite de renonciation du titulaire.

7 septembre. Suivant acte reçu par M^e Gampert, notaire, à Genève, le 19 août 1910, il a été constitué, sous la raison sociale **Société anonyme Suisse des Etablissements Hutchinson**, une société anonyme qui a son siège à Plainpalais. La société a pour objet l'achat et la vente d'articles manufacturés en caoutchouc et tous articles s'y rattachant, la participation ou prise d'intérêts dans toutes autres sociétés, ayant pour objet des fabrications et commerces similaires ou s'y rattachant, l'achat ou la création ou l'exploitation d'usines de caoutchouc manufacturé et de tous articles s'y rattachant. La durée de la société est illimitée. Les statuts portent la date du 19 août 1910. Le capital social est de dix mille francs (fr. 10,000), divisé en 400 actions de fr. 100, au porteur. Les publications ont lieu dans la «Feuille d'avis officielle du canton de Genève». La société est administrée par un conseil d'administration de 3 à 7 membres, pris parmi les actionnaires et nommés par l'assemblée générale. Le conseil peut déléguer tout ou partie de ses pouvoirs à un ou plusieurs de ses membres avec le titre d'administrateur-délégué. Il peut nommer un ou plusieurs directeurs, choisis parmi ses membres ou pris en dehors du conseil. Le conseil désigne les personnes chargées de signer au nom de la société, il peut conférer la signature sociale, soit à un ou plusieurs de ses membres, soit aux directeurs, ou à l'un d'eux, en donnant aux personnes qu'il désignera le pouvoir de signer seules ou collectivement entre elles. Dans sa séance du 22 août 1910, le conseil d'administration a nommé administrateurs-délégués: Jacques Sée et Ernest Ducas, tous deux à Paris, et appelé aux fonctions de directeurs: Emile Barrot et Jacques Godfernaux, tous deux à Genève, et a décidé que la société serait valablement engagée par la signature des administrateurs-délégués, Jacques Sée et Ernest Ducas, signant chacun séparément, ou de Emile Barrot et Jacques Godfernaux, directeurs, signant conjointement entre eux. Siège: A Plainpalais, 35, Rue du Stand.

8 septembre. La raison **Pierre Dunand**, entreprise générale de mécanique, à Carouge (F. o. s. du c. du 9 septembre 1903, page 1387), est radiée suite de remise d'exploitation.

8 septembre. Suivant statuts adoptés le 11 juillet 1910, il s'est constitué, sous la dénomination de **Société des Ateliers de Constructions mécaniques de Carouge**, une association (conformément au titre 27 du C. O.), ayant pour objet l'exploitation d'un atelier de constructions mécaniques en tous genres, ainsi que l'achat, la revente, l'exploitation de tous brevets et licences s'y rapportant. Son siège est à Carouge. Sa durée est indéterminée. Le capital social est variable, il est formé par l'émission de parts sociales nominatives et indivisibles de fr. 100, chacune. Toutes personnes majeures ou toutes sociétés légalement constituées peuvent être reçues sociétaires à condition de souscrire une ou plusieurs parts

sociales. Leur demande doit être adressée par écrit au conseil d'administration. Le conseil ou en cas de recours, l'assemblée générale des sociétaires, admet ou refuse les candidats. Chaque sociétaire pourra être tenu, en souscrivant, au paiement d'une prime proportionnelle au fonds de réserve constitué. Cette prime est fixée par l'assemblée générale. Les parts sociales ne peuvent être cédées, remboursées ou transférées sans le consentement du conseil, ou en cas de recours, de l'assemblée générale. Le cessionnaire autorisé devra être préalablement admis en qualité de sociétaire. La qualité de sociétaire se perd: a. Par décès; les héritiers ou représentants d'un sociétaire décédé ne pourront céder ou transférer les parts, dont ce dernier était titulaire qu'en conformité des statuts, tout en demeurant eux-mêmes sociétaires provisoirement pour le montant des parts qui leur sont dévolues, jusqu'au moment de la transmission autorisée; b. par démission donnée par écrit au moins 6 mois avant la fin d'un exercice annuel; c. par exclusion prononcée dans les cas prévus aux statuts. Le sociétaire démissionnaire, sortant ou exclu, perd immédiatement ses droits, ses versements sont acquis de droit à l'association et ses parts sociales annulées. Toutefois le conseil, éventuellement l'assemblée, est autorisée suivant les circonstances, soit à rembourser les dites parts, soit à en permettre le transfert. L'association est administrée par un conseil d'administration composé de 3 membres, nommés pour trois ans et rééligibles. Le conseil peut confier la direction, soit à l'un de ses membres, soit à une tierce personne. Pour les actes à passer, et les signatures à donner, l'association est valablement représentée par le directeur et un administrateur ou par deux administrateurs signant collectivement. Les sociétaires ne sont pas personnellement responsables des engagements de l'association, les dits engagements devant être uniquement garantis par les biens de celle-ci. Les écritures de l'association sont arrêtées au 31 décembre de chaque année. Il est dressé un bilan en conformité de l'art. 656 du C. O. et un état du compte de profits et pertes. Le produit net des opérations, déduction faite de toutes les charges et pertes, constitue le bénéfice. Les bénéfices nets sont répartis comme suit: Il sera porté au fonds de réserve et d'amortissement le montant qui sera déterminé chaque année par l'assemblée générale. L'assemblée générale pourra en outre fixer le principe et le montant d'une gratification à accorder au conseil, au directeur et aux employés. Ces prélèvements une fois effectués, le bénéfice net sera réparti aux parts sociales. Le conseil d'administration est composé de: Maurice Naville, domicilié à Plainpalais; James Delamure, domicilié à Carouge, et Pierre Dunand, domicilié à Carouge. James Delamure est désigné comme directeur. Siège social: Aux Promenades (Carouge).

9 septembre. Le chef de la maison **Julia Vogt-Gut**, à Genève, commencée le 1^{er} juin 1910, est Madame Julia Vogt, née Gut, de Colombier (Neuchâtel) et de Granges (Soleure), domiciliée à Genève. Genre d'affaires: Commerce et réparation d'horlogerie, bijouterie, à l'enseigne et sous-titre «Au Régent, Ancienne Maison Oberli». Magasin: 4, Rue de Rive.

9 septembre. La raison **Albert Bock**, aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 21 octobre 1909, page 1771), est radiée suite de l'entrée du titulaire dans la société «Heymann et C^e», ci-après inscrite.

Gustave Heymann et Albert Bock, tous deux d'origine allemande et domiciliés aux Eaux-Vives, ont constitué aux Eaux-Vives, sous la raison sociale **Heymann et C^e** une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} août 1910, et a repris, dès cette date, la suite des affaires, ainsi que l'actif et le passif de la maison «Albert Bock» ci-dessus, radiée. Genre d'affaires: Commerce de mercerie, bonneterie, lingerie et tissus, à l'enseigne «Aux Galeries de Versonnex». Magasins: 19, Rue Versonnex.

9 septembre. Edmond-Sylvain Chardon s'est retiré, dès le 9 septembre 1910, de la société en nom collectif **Falquet, Chardon et Irico**, fabrication de lièges agglomérés, à Plainpalais (F. o. s. du c. du 16 février 1910, page 255). La société continue, dès cette date, avec reprise de l'actif et du passif entre les associés restants, Antoine-Albert-Louis Falquet et Michel Irico, sous la nouvelle raison sociale **Falquet et Irico**, à Plainpalais. Chacun des associés a la signature sociale.

9 septembre. La Société d'apprêtage d'or **S. A.**, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 28 mai 1909, page 946), a, dans la séance de son conseil d'administration du 10 août 1910, conféré procuration collective à Louis Bréguet, père, domicilié à Châtellaine. Le fondé de pouvoirs signera collectivement avec l'un des administrateurs.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 28077. — 8. September 1910, 8 Uhr.

C. Hildebrand, Versandhaus Hygiea,
Zürich (Schweiz).

Gummiwaren.

(Uebersetzung von Nr. 23745 der Firma Kaufmann & Hildebrand, Versandhaus Hygiea.)



N° 28078. — 8 septembre 1910, 8 h.

Société générale de produits spécialisés, fabrication,
Genève-Plainpalais (Suisse).

Produits alimentaires et pharmaceutiques.

EDOZ

Nr. 28079. — 8. September 1910, 8 Uhr.

The Dunlop Pneumatic Tyre Company A. G., Fabrikation,
Hanau a. M. (Deutschland).

Fahrräder, Kraft-, Last-, Luxus- und Sport-Wagen und deren Teile, im besonderen Radreifen, Ventile, Luftpumpen, Luftschläuche und Felgen, Bedarfsartikel für die Fahrradbranche, nämlich: Bremsgummi, Pedalgummi, Reparaturkasten, Reparaturplatten, Lösung, Reparaturkitt, Reparaturband und Gepäckträger, Weichgummifabrikate, nämlich: Platten, Schläuche, Schnüre, Ringe, Walzen und Rad-Überzüge, Riemen, Konusse, Pfropfen, Buffer, Schieber, Walzen, Sauger, Gassäcke, Kegelkugeln, Gasbeutel, Zähl-teller, Untersätze für Flaschen und Gläser, Rasierbecken, Matten, Läufer, Billardbänder, Hutbeutel, Dynamitbeutel, Kopierblätter, Isolier-band und Spielwaren, Sportartikel aus Weichgummi, nämlich: Bälle, Luft- und massive Reifen für Fahrräder, Motorwagen, Equipagen und Kinderwagen. Wasserdichte gummierte Stoffe und Kleidungsstücke daraus, nämlich: Mäntel, Kapuzen, Masken, Schürzen, Badekappen, Kanalhosen. Hygienische, chirurgische und hauswirtschaftliche Artikel aus Weich-gummi, nämlich: Präservative, Pessarien, Heisswasserflaschen, Beutel, Bürsten, Schwimmgürtel, Fussbodenbeläge. Verdichtungs- oder Verpackungs-artikel aus Baumwolle oder sonstigen Stoffen in Verbindung mit Gummi und Metallgespinst.

ELEMENT

Nr. 28080. — 9. September 1910, 8 Uhr.

August Zehnder, Fabrikation und Handel,
Basel (Schweiz).

Maschinen aller Art.

PERFECT

N° 28081. — 10 septembre 1910, 8 h.

J. et J. Mérienne frères, fabrication,
Genève (Suisse).Cigares, graisses imperméables, vernis pour la chaussure,
eneres.(Transmission du n° 24412 de V^e J. Mérienne et fils.)


Nr. 28082. — 10. September 1910, 8 Uhr.

L. Loeske, Fabrikation,
Berlin (Deutschland).

Uhren, Uhrgehäuse und Uhrwerke aller Art.

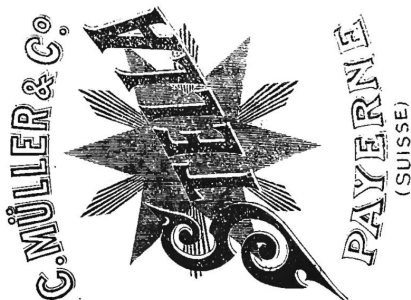
(Erneuerung und Gebrauchsausdehnung der ausländischen Marke Nr. 1667.)



N° 28083. — 8 septembre 1910, 11 h.

C. Muller & C^o, fabrication,
Payerne (Suisse).

Cigares.



Nr. 28084. — 10. September 1910, 8 Uhr.

Wilh. Krauss, Zürcher Kinderwagenfabk,
Zürich (Schweiz).

Kindermöbel und Kinderspielwaren, Holzwaren.

„Prinzess“

Schweizerische Nationalbank — Banque Nationale Suisse

Anweis vom 7. September — Situation du 7 septembre

	Aktiva — Actif		Veränderungen seit dem 31. August 1910 Changements depuis le 31 août 1910
	Franken Francs	31. August 1910 31 août 1910	
1) Metallbestand: Réserve métallique:			
a) Gold — Or	154,958,770.47	155,403,824.37	— 145,053.90
b) Silber — Argent	15,928,120. —	16,098,595. —	— 170,475. —
2) Noten anderer Banken Billets d'autres banques	368,822.40	287,446.40	+ 81,376. —
3) Wechsel Effets en Portefeuille	116,075,476.27	118,145,333.81	— 2,069,857.54
4) Sichtguthaben im Aus- lande Avoir à vue à l'étranger	7,408,112.15	4,877,216.64	+ 2,530,895.51
5) Lombard Nantissements	3,804,194.28	3,612,772.11	+ 191,422.17
6) Effekten Titres	11,745,468.75	11,763,806.20	— 18,337.45
7) Sonstige Aktiva Autres postes de l'actif	39,060,383.57	37,865,774.16	+ 1,194,609.41
Total	349,349,347.89	347,754,768.69	

Passiva — Passif		Veränderungen seit dem 31. August 1910 Changements depuis le 31 août 1910
1) Eigene Gelder Propres fonds	25,333,245. —	25,333,245. —
2) Notenzirkulation Billets en circulation	252,364,350. —	256,318,400. —
3) Kurzfristige Schulden Engagements à courte échéance	23,755,784.41	23,005,630.33
4) Sonstige Passiva Autres postes du passif	47,895,968.48	43,097,493.36
Total	349,349,347.89	347,754,768.69

Diskontosatz 3 1/2 %¹⁾ Lombardsatz für
Vorschüsse: 1) auf gekündete Obligationen
4 %²⁾ 2) auf Wertschriften 4 1/2 %³⁾ 3) auf
Gold in Barren und fremden Goldmünzen
1 %⁴⁾ — 1) Gültig seit dem 4. August 1910.
2) Gültig seit dem 4. August 1910. 3) Gültig
seit dem 4. August 1910. 4) Gültig seit
dem 19. März 1908.

Taux d'escompte 3 1/2 %¹⁾ Taux pour
avances garanties par: 1° Obligations dé-
noncées 4 %²⁾ 2° Fonds publics 4 1/2 %³⁾
3° Or, en lingots et monnayé 1 %⁴⁾ — 1) Va-
lable depuis le 4 août 1910. 2) Valable
depuis le 4 août 1910. 3) Valable depuis
le 4 août 1910. 4) Valable depuis le
19 mars 1908.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Weltweizenerte im Jahre 1910

Das ungarische Ackerhauministerium hat Ende August seinen Bericht über die Ernteergebnisse der Welt im Jahre 1910, sowie über den voraus-sichtlichen Bedarf in der neuen Kampagne veröffentlicht.

Aus diesem Berichte geht hervor, dass das Gesamtergebnis der Weizen-erte im Vergleich zu dem definitiven Resultat des Vorjahres günstiger ist. Im allgemeinen ergaben sämtliche Getreidearten einen genügend günstigen Ernteertrag, nur dass, während die vorjährige Ernte nicht nur quantitativ, sondern auch qualitativ gut war, die diesjährige Ernte qualitativ entschieden schwächer ist.

Das wahrscheinliche Ertragnis der Getreidewelternte stellt sich im Vergleich zu dem Vorjahr wie folgt:

	1910	1909	Unterschied
	Millionen Meterzentner		
Weizen	991,36	969,07	+ 22,29
Roggen	467,19	478,40	— 11,21
Gerste	355,25	371,68	— 16,43
Hafer	628,28	687,68	— 59,40
Mais	1,070,55	971,71	+ 98,74
Zusammen	8,512,63	8,477,54	+ 33,99

Im Jahre 1908 ergab die Getreidewelternte 3166,34 Millionen Meter-zentner, im Jahre 1907 aber 3057,37 Millionen Meterzentner. Die dies-malige gesamte Getreideerte ist ungefähr um 33,99 Millionen Meterzentner grösser als im Vorjahr.

Die Ernte gestaltete sich in den europäischen und in den trans-atlantischen Staaten wie folgt:

Europa (inklusive der asiatischen Teile Russlands und der Türkei):					
Weizen	Roggen	Gerste	Hafer	Mais	
Millionen Meterzentner					
1910	585,37	426,81	236,39	399,30	185,81
1909	543,52	439,47	250,98	440,45	121,75
Ueberseeische (aussereuropäische) Länder:					
1910	405,99	40,38	118,86	226,96	884,74
1909	425,55	38,93	120,70	247,23	849,96

Die Menge der im Handelsverkehr und in den Händen der Landwirte befindlichen Vorräte waren folgende:

	1910	1909	1908	1907
	Millionen Meterzentner			
Weizen	22,80	16,21	42,70	42,64
Roggen	14,11	4,69	14,88	8,54
Gerste	6,11	2,12	9,28	4,96
Hafer	13,13	4,90	15,88	8,41
Mais	12,79	6,32	7,07	9,91
Zusammen	68,94	34,24	89,81	74,46

Ueber die vom Konsum benötigten Mengen und den Saatkorn-bedarf orientiert folgende Tabelle:

	1910	1909
	Millionen Meterzentner	
Weizenbedarf	970,40	933,60
Roggenbedarf	465,46	430,77
Gerstebedarf	355,37	361,40
Haferbedarf	682,67	600,51
Maisbedarf	1,025,42	994,79
Zusammen	3,449,82	3,321,25

Das ungefähre Ernteresultat der Welt an Weizen, ferner der Konsum dieses Jahres, mit Hinzurechnung der Mitte 1910 verbliebenen Vorräte, sonach mit den in Betracht kommenden Mengen des sichtbaren Defizits oder Ueberschusses, geht aus nachfolgenden Ausweisen hervor.

Staaten	Importländer				Vom Jahre 1909 annähernd gebliebener Vorrat im August	Wahrscheinlicher Ausfall (—) für das Jahr 1910/1911
	Wahrscheinliche Gesamterzeugnis im Jahre 1910	1909er Verkehr (Import)	Wahr- scheinlicher Jahresbedarf			
	Millionen Meterzentner					
Grossbritannien	15,50 — 16,50	49,60	73,00 — 76,00	—	56,00 — 58,00	
Frankreich	80,00 — 85,00	1,89	98,00 — 100,00	5,00 — 6,00	9,00 — 15,00	
Deutschland	40,00 — 42,00	26,96	62,00 — 63,00	1,00 — 2,00	20,00 — 24,00	
Oesterreich	15,00 — 16,00	13,08	28,00 — 30,00	—	13,00 — 14,00	
Italien	48,34	13,32	60,00 — 62,00	—	12,00 — 13,00	
Niederlande	1,40	2,19	5,60 — 6,00	—	4,20 — 4,60	
Schweiz	0,98	4,36	5,50 — 6,00	—	4,50	
Belgien	3,30 — 3,80	12,70	16,30 — 17,00	—	13,00 — 14,00	
Dänemark	1,25 — 1,35	1,21	2,50 — 2,80	—	1,25 — 1,45	
Schweden	1,80 — 1,90	1,91	3,80 — 4,00	—	2,10 — 2,20	
Norwegen	0,08	0,58	0,30	—	0,73	
Spanien	37,50 — 38,00	0,89	38,50 — 39,50	—	0,80 — 1,50	
Portugal	2,50	—	3,00 — 3,50	—	0,50 — 1,00	
Griechenland	1,80	1,66	4,45	—	2,65	
Ägypten	4,50 — 5,00	—	6,00 — 6,50	—	1,50	
Brasilien	—	—	4,50 — 5,00	—	4,50 — 5,00	
Zusammen	253,90 — 264,60	130,35	412,45 — 426,55	6,00 — 8,00	— 145,73 — 163,13	
Durchschnitt	259,25		419,50	7,00	— 154,48	

Exportländer					
Staaten	Wahrscheinliche Gesamterzeugnis im Jahre 1910	1909er Verkehr (Export)	Wahr- scheinlicher Jahresbedarf	Vom Jahre 1909 annähernd gebliebener Vorrat im August	Wahrscheinliche Überschuss (+) oder Ausfall (—) für das Jahr 1910/1911
			Millionen Meterzentner		
Ungarn (mit Kroatien und Slavonien)	54,02	5,45	32,00 — 34,00	0,80	20,00 — 21,00
Bosnien u. Herzegowina	0,80	—	1,20 — 1,30	—	— ¹⁾
Russland (europäisches und asiatisches)	209,00	51,47	150,00—160,00	2,50	51,00 — 62,00
Rumanien	29,50 — 30,00	8,71	10,00 — 12,00	—	18,00 — 20,00
Bulgarien und Ost- rumelien	16,00 — 16,50	—	10,00 — 10,50	—	5,50 — 6,00
Serbien	3,50 — 3,60	1,44	2,30	—	1,20 — 1,30
Türkei (europäische und asiatische)	16,50 — 19,00	—	16,50 — 19,00	—	—
Ost-Indien	95,57	—	65,00 — 70,00	—	25,00—30,00 ²⁾
Vereinigte Staaten von Amerika	180,00—186,00	19,81	170,00—175,00	8,00—10,00	18,00 — 20,00
Kanada	28,00 — 30,00	16,37	23,00 — 25,00	3,00 — 4,00	5,00 — 6,00
Argentinien	35,00	25,14	16,00 — 18,00	—	16,00—17,00 ³⁾
Chile	6,60	—	5,60	—	1,00
Uruguay	2,40 — 2,60	—	1,95	—	0,55
Australien	25,12	10,44	10,00 — 11,00	—	14,00 — 15,00
Algier	12,00	1,20	8,00 — 9,00	—	3,00 — 4,50
Tripolis	1,00 — 1,50	—	1,00 — 1,50	—	—
Tunis	2,00	—	1,50	—	0,50
Mexiko	2,30	—	2,30	—	—
Japan	5,70	—	5,70	—	—
Südafrikanische Staaten	0,95	—	1,80	—	fehlt
Zusammen	725,96—738,26	140,03	533,35—567,45	14,30—17,30	+159,05—185,15

Importstaaten	253,90—264,60	130,35	412,45—426,55	6,00—8,00	—145,73—163,13
Exportstaaten	725,96—738,26	140,03	533,35—567,45	14,30—17,30	+159,05—185,15
Hauptsumme und Ueberschuss	979,86—1002,86	—	946,30—994,00	20,30—25,30	+13,32—+22,02
Durchschnitt	991,36		970,40	22,80	+17,67

Ausstellungen. Im Monat Mai und Juni 1911 findet in Budapest unter dem Protektorat des Erzherzogs Joseph eine Internationale Aus-

¹⁾ Defizit 0,45 Millionen Meterzentner. — ²⁾ Hievon bereits 6,50 Millionen Meterzentner exportiert. — ³⁾ Hievon bereits 13,20 Millionen Meterzentner exportiert.

stellung von Neuheiten und Patenten der Eisen- und Maschinenindustrie statt. Programme und Anmeldescheine sind bei der Schweizerischen Zentralstelle für das Ausstellungswesen in Zürich, Metropoli, erhältlich.

Hopferernte und -Konsum der Welt

(Nach dem Jahresbericht der Handelskammer Nürnberg für 1909)

	Ernte	
	1908	Schätzung 1909
Deutschland	528,000	123,000
Oesterreich	331,000	185,000
Russland	80,000	68,000
Belgien und Holland	85,000	28,000
Frankreich	80,000	20,000
England	600,000	214,000
Amerika	400,000	320,000
Australien	15,000	15,000
Welthopferernte	2,119,000	978,000

Am 1. September des Jahres 1909 betrugen die Weltvorräte ca. 800,000 Zentner. Hierzu kommt die Welthopferernte 1909 mit einem Ertragnis von 950,000 Zentner, so dass im September 1909 insgesamt 1,750,000 Zentner zur Verfügung standen. Bei einer Gesamt-Erzeugung von 260 Millionen Hektoliter Bier beträgt der Welthopfenkonsum 1,560,000 Zentner, so dass also ca. 200—250,000 Zentner zu Beginn der neuen Ernte 1910 übrig bleiben. Infolge der geringen Ernte sind bei den Brauereien im Vergleich mit dem Vorjahre und früheren Jahren beträchtlich geringere Vorräte vorhanden.

Die schlechten Ergebnisse des Hopfenbaues in den letzten Jahren hatten eine bedeutende Reduzierung der Anbaufläche in fast allen Ländern zur Folge. Deutschland, welches vor 10 Jahren eine Anbaufläche von 40,000 Hektaren besass, ist heute auf 25,000 Hektaren zurückgegangen, wobei Bayern allein mit 10,000 Hektaren am Rückgang beteiligt erscheint. England zeigt eine Verminderung von 50,000 Acres auf 38,000 Acres.

Von allen hopfenbauenden Ländern hat allein Oesterreich seine Anbaufläche nicht verringert, sondern stark vermehrt, wobei sich namentlich der Saazer Distrikt auf den Massenhau eingerichtet und seine Anbaufläche nahezu verdoppelt hat. Bei normalen Erntergebnissen wären die österreichischen Länder wohl auch gezwungen worden, an eine Reduktion ihrer Anbauflächen zu denken, wie sich denn schon in Ungarn, Galizien, Mähren die ersten Anzeichen hierfür geltend gemacht haben. Das Jahr 1909 aber hat diese Länder besonders begünstigt. Sie erzielten eine mässige Mittelerte und konnten ihr Produkt infolge der deutschen Missernte zu sehr hohen Preisen verkaufen, wodurch deren Zukunft wieder auf mehrere Jahre hinaus gesichert erscheint.

Internationaler Postgiroverkehr

Uebersetzungskurse vom 13. September an bis auf weiteres

Deutschland	Fr. 123. 65 für 100 Mark
Oesterreich	» 105. 20 » 100 Kronen
Ungarn	» 105. 15 » 100 »

Expositions. Sous le patronage de l'archiduc Joseph, il y aura à Budapest, en mai et juin 1911, une exposition internationale d'inventions nouvelles et brevetées de l'industrie métallurgique et des machines. On peut se procurer les programmes et bulletins d'adhésion, en s'adressant à l'office central suisse pour les expositions, Métropole, Zurich.

Service international des virements postaux

Cours de réduction à partir du 13 septembre jusqu'à nouvel avis:

Allemagne	Fr. 123. 65 pour 100 marcs
Autriche	» 105. 20 » 100 couronnes
Hongrie	» 105. 15 » 100 »

Annoncen-Regie:
HAASENSTEIN & VOGELER

Anzeigen — Annonces

Régie des annonces:
HAASENSTEIN & VOGELER

Widemann's Handelschule BASEL

Kohlenberg 13. Gegr. 1876. Halb-jähr-u. Jahreskurse. Privatkurse. Prosp. gratis. Ausgez. Referenz. Semesterbeginn 20. Oktober. (4)

Hüten Sie Ihr Lager

und verhüten Sie Lagerhüter

Wodurch?

Hinz-Immerwährende Inventur schafft Ihnen Abhilfe.
Verlangen Sie Prospekt Nr. 36.

Schmassmann & Co.

(2031) Bahnhofstrasse 110 — Zürich

An die Stamm- und Prioritätsaktionäre

der (Za 14239) (2372.)

Uetlibergbahn

Wir beehren uns hiermit Ihnen mitzuteilen, dass die neuen Titel der **Prioritätsaktien** gegen Rückgabe der betreffenden Interimsscheine vom **15. September 1910** an bei der **Schweizerischen Kreditanstalt** und der **Aktiengesellschaft Len & Co.** bezogen werden können.

Wir ersuchen Sie, diesen Umtausch baldmöglichst vornehmen zu wollen.

Ferner laden wir die Stammaktionäre ein, ihre Aktien-titel bei einem der beiden genannten Bank-Institute zur Abstempelung der Reduktion des Betrages laut Beschluss der Generalversammlung vorzuweisen.

Namens des Verwaltungsrates,

Der Präsident:

P. E. Huber.

Der Aktuar:

A. Nüscheler.

Union franco-suisse électrique

Les porteurs de parts sociales sont convoqués en

Assemblée générale extraordinaire

pour le **vendredi, 14 octobre 1910, à 10 heures du matin**
à **Genève, rue de la Corraterie, n° 26, chez M. L.-J. Goetz**

Ordre du jour:

- 1° Proposition de l'administration de dissoudre l'association par l'effet de son absorption par une nouvelle société.
- 2° Autorisation à donner à cet égard à l'administration.
- 3° Eventuellement, nomination du liquidateur.

(4829 X) (2369!)

Genève, le 10 septembre 1910.

L'administration.

Union foncière suisse

Les porteurs de parts sociales sont convoqués en

Assemblée générale extraordinaire

pour le **vendredi, 14 octobre 1910, à 10 1/2 heures du matin**
à **Genève, rue de la Corraterie, n° 26, chez M. L.-J. Goetz**

Ordre du jour:

- 1° Constatation de l'augmentation du capital social à fr. 250,000.
- 2° Proposition de l'administration de dissoudre l'association, par l'effet de son absorption par une nouvelle société.
- 3° Autorisation à donner à cet égard à l'administration.
- 4° Eventuellement, nomination du liquidateur.

(4830 X) (2370!)

Genève, le 10 septembre 1910.

L'administration.

Montreux Grand Hôtel Eden

Modernstes Familienhotel in allerbesten, ruhigster Lage am See, neben dem Kur-saal. - Garten. - Mässige Preise. (656)

Lagerhäuser der Centralschweiz

Die Herren Aktionäre werden hierdurch zu der am **Dienstag, den 27. September 1910, vormittags 10 1/2 Uhr, im Lagerhaus Aarau** stattfindenden (1848 Q) 2371

ordentlichen Generalversammlung

eingeladen.

Traktanden:

1. Abnahme der Jahresrechnung vom 1. Juli 1909 bis 30. Juni 1910 und Dechargeerteilung an Verwaltungsrat und Direktion auf den Bericht der Revisoren hin.
2. Beschlussfassung über Verwendung des Jahresnutzens.
3. Wahl zweier Rechnungsrevisoren und eines Suppleanten für das laufende Geschäftsjahr.

Bemerkungen:

- a) Der gedruckte Geschäftsbericht ist auf unserem Bureau in Aarau erhältlich und wird an die Adressen der uns bekannten Aktionäre direkt versandt.
- b) Im weiteren sind Bilanz und Rechnung über Gewinn und Verlust samt dem Revisionsbericht vom 15. September hinweg im Lagerhaus Aarau zur Einsicht der Aktionäre aufgelegt. (O. 641.)
- c) Die Ausweiskarten zur Teilnahme an der Generalversammlung sind bis **Montag, den 26. September** bei unserer Direktion in Aarau zu beziehen.
- d) Im Hinblick auf die am 27. September 1910 eintretende Fälligkeit des 37. Coupons, womit der bisherige Couponbogen zu Ende geht, haben wir neue, den heute geltenden Statuten entsprechende Aktientitel mit Couponbogen erstellen lassen, die den Herren Aktionären gegen Zurückgabe der alten Aktientitel und Talons verabfolgt werden.

Der Umtausch kann unmittelbar nach der Generalversammlung erfolgen. Diejenigen Aktionäre, welche den Umtausch nicht persönlich vornehmen können, haben ihre alten Aktien nebst Talons dem Lagerhaus Aarau einzusenden, wogegen ihnen sofort neue Titel und Couponbogen übermittelt werden.

Aarau, den 31. August 1910.

Im Namen des Verwaltungsrates,

Der Vize-Präsident: **John Bachmann-Schmidt.**

Reinige mit Luft

Verlangen Sie Prospekt Nr. 201. Bester Staubsaug-Apparat. Schmassmann & Co. Zürich, Bahnhofstr. 110. Anlagen eingebaut u. a. in: Hotel Royal, Lausanne. Hotel de la Paix, Lausanne. Hotel Bon Port, Montreux. Utoschloss Neubau, Zürich. Villa Huber, Horgen. Villa Reiff-Franck, Rüschlikon. Villa Dr. Schneeli, Zürich. :: ::

Incasso- & Effectenbank in Zürich

Aktienkapital Fr. 4,500,000

Wir sind bis auf weiteres Abgeber von Obligationen auf **4 Jahre** fest in beliebigen Beträgen. Zinsfuß für die ersten **2 Jahre 4 1/4 %**, nachher **4 %**. Halbjahrescoupons.

2052,

Die Direktion.

Konkursrechtlicher Verkauf

Aus der Konkursmasse der Wäschereimaschinen- und Küchenapparate-Fabrik Oertmann A.-G. werden, solange der Vorrat reicht, aus freier Hand verkauft:

Wäschmaschinen für Dampfheizung und direkte Feuerung, Zentrifugal-Ausschwingmaschinen, Spülmaschinen, Glättemaschinen für Dampf- und Gasheizung in verschiedenen Breiten. — Grosse Dampfmaschinen mit Absaugung, kleinere Bügelmaschinen, Stärkemaschinen, Trockenapparate, Wascherde, Dampfkocheisner, Zentrifugal- und Rotationspumpen, Turbinen, Teigknetmaschinen, Gasolinapparate, Transmissionsteile, Fittigs, Hahnen etc.

Günstige Gelegenheit für Wäschereibesitzer, Hoteliers, Anstaltsverwaltungen, Färberereien, chemische Fabriken.

Zwecks Besichtigung der Maschinen in der Fabrik in Altstetten und Kaufsverhandlungen wende man sich an Hrn. **Rich. Oertmann, Bellariastrasse 65, Zürich II.** (2201)

Telephon 5343

Konkursamt Enge Zürich II:

(Za 3685 g)

J. Ull. Sigrüst, Notar.

Banque

Bank

Capitaliste de parfaite honorabilité
cherche une participation
très importante à un établissement de

Banque suisse

sous forme d'acquisition d'actions ou
souscription de nouvelles actions ou
commandite. Excellentes références.
Discretion absolue garantie.

(2295 I)

Ecrire sous chiffre **Z Y 13299**, à l'agence de publicité de
Rodolphe Mosse, Zurich

Hochangesehener Kapitalist sucht sich
an einem

Schweiz. Bankgeschäft zu beteiligen

mit einer sehr bedeutenden Summe
sei es in Form der Erwerbung von
Aktien, Uebnahme einer Neuemission
von solchen, oder Commandite. Prima
Referenzen. Absolute Discretion ge-
währleistet.

Schweizerische Mobiliar-Versicherungs-Gesellschaft in Bern

Einladung zu den Wahlversammlungen

Gemäss § 11 der Statuten vom **25. Oktober 1907** finden im Laufe des Monats September ds. J. die hiernach verzeichneten Wahlversammlungen behufs Wahl der Delegierten statt. Es ergeht daher an alle Mitglieder der Schweizerischen Mobiliar-Versicherungs-Gesellschaft die Einladung, sich zu diesen Wahlversammlungen einzufinden. 2248,
Zutritt zur Wahlversammlung hat jeder im Wahlkreis Versicherte gegen Vorweisung der Beitragsquittung pro 1910/11. Vertretung ist nicht zulässig.

Die Wahlversammlungen finden statt:

- I. Wahlkreis: Kanton Aargau (7 Delegierte), **Samstag, den 24. September 1910**, nachmittags 2 Uhr, im **Gasthof zum Ochsen in Aarau.**
- II. » Kanton Bern (26 Delegierte), **Donnerstag, den 15. September 1910**, nachmittags 2 Uhr, im **Kasino (Übungssaal) in Bern.**
- III. » Kanton Neuenburg (6 Delegierte), **Freitag, den 16. September 1910**, nachmittags 4 Uhr, **Salle des Conférences in Neuenburg.**
- IV. » Kanton Solothurn (3 Delegierte), **Samstag, den 24. September 1910**, nachmittags 2 Uhr, im **Gasthof zum Adler, in Solothurn.**
- V. » Kanton Zürich (19 Delegierte), **Freitag, den 30. September 1910**, vormittags 10 1/2 Uhr, in der **Tonhalle in Zürich.**
- VI. » Kantone St. Gallen, beide Appenzeln, Graubünden und Glarus (12 Delegierte), **Mittwoch, den 21. September 1910**, nachmittags 1 1/2 Uhr, im **Rathaus in St. Gallen.**
- VII. » Kantone Thurgau und Schaffhausen (6 Delegierte), **Samstag, den 24. September 1910**, nachmittags 3 Uhr, im **Hotel Bahnhof in Frauenfeld.**
- VIII. » Kantone Baselstadt und Baselland (4 Delegierte), **Samstag, den 24. September 1910**, nachmittags 5 Uhr, im **Gasthaus zum Engel in Liestal.**
- IX. » Kantone Freiburg, Gené, Waadt und Wallis (6 Delegierte), **Freitag, den 23. September 1910**, nachmittags 2 Uhr, in der **Brasserie Peier in Freiburg.**
- X. » Kantone Luzern, Schwyz, Ob- und Nidwalden, Uri, Zug und Tessin (8 Delegierte), **Dienstag, den 20. September 1910**, nachmittags 2 Uhr, im **Hotel Rütli in Luzern.**

Schweizerische Mobiliar-Versicherungs-Gesellschaft:

Namens des Verwaltungsrates,

Der Präsident:

Der Sekretär:

Dr. Emil Welti.

Jos. Koch.

Aktiengesellschaft vormals B. Siegfried Zofingen

Einladung

zur

7. ordentlichen Generalversammlung
auf **Freitag, den 30. September, nachmittags 12 1/2 Uhr**
auf dem **Rathaus in Zofingen**

Traktanden:

1. Protokoll. 2378,
 2. Entgegennahme der Jahresrechnung pro 1909/1910 und des Berichtes der Kontrollstelle. Entlastung des Verwaltungsrates und der Direktion.
 3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
 4. Periodische Neuwahl des Verwaltungsrates und Erhöhung der Mitgliederzahl von vier auf fünf.
 5. Wahl der Revisoren für das Jahr 1910/1911.
- Bericht, Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, sowie Bericht der Revisoren liegen vom **20. September** an auf unserem Bureau zur Einsicht der Herren Aktionäre auf. Stimmkarten zur Generalversammlung können gegen gehörigen Ausweis über Aktienbesitz bis zum **27. September** an unserer Kasse bezogen werden.
Zofingen, den 12. September 1910.

Der Verwaltungsrat.

Van Baerle's



Kesselsteinsoda Marke S. S.

Bestes und billigstes Mittel gegen Kesselsteinansatz im Dampfkessel

Man verlange Prospekt!

(179)

Alleinige Fabrikanten:

Gehr. van Baerle, Fabrik chem.-techn. Produkte, Münchenstein bei Basel

Moderne Sprachen

Privat- und Klassen-Unterricht

Nationale Lehrkräfte (2817.)

Prospekte und Probstunden gratis

Berlitz School, Basel

Friedenstrasse 161, II. — Telefon 352

Emprunt hypothécaire

Franç. MERMOUD à Lausanne
du 16 juillet 1906 de fr. 110,000

Les porteurs de délégations de cet emprunt sont informés qu'ensuite de dénonciation, leurs titres seront remboursables le 10 décembre 1910, avec intérêts à cette date, à la Caisse de MM. Chavannes & Cie., à Lausanne. Le montant des titres qui n'auront pas été encaissés cinq jours après l'échéance ci-dessus, sera déposé en consignation, conformément à la loi. (14341 L) 2375.

Schweizerische Volksbank

Kapital und Reserven 58 1/2 Millionen Franken

Die Kreisbanken und Comptoirs in

Basel, Bern, Freiburg, St. Gallen, Gené, St. Immer, Lausanne, Montreux, Pruntrut, Saignelégier, Tramelan, Oster, Winterthur, Zürich I und III, sowie unsere Agenturen in

Altstätten, Dachsölden, Dalsberg und Thalwil geben bis auf Weiteres aus (5551 Y) 1944,

4% Obligationen al pari

auf 4 Jahre fest und nachher jederzeit gegenseitig auf 6 Monate kündbar, in Stücken von Fr. 500, 1000, und 5000 mit halbjährlichen an allen Kassen der Bank zahlbaren Coupons.

Bern, im Juli 1910.

Die Generaldirektion.

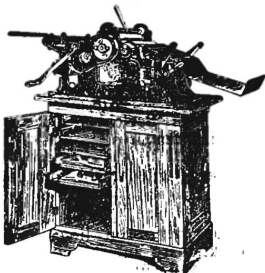
Aktien-Gesellschaft 'Union' in Biel (Fabrik in Mett)
Erste schweiz. Fabrik für elektrisch geschweisste Ketten. + Patent Nr. 27199

Ketten aller Art



für industrielle und landwirtschaftliche Zwecke
Grösste Leistungsfähigkeit. Ketten von höchster Tragkraft
NB. Handelsketten nur durch Eisenhandlungen zu beziehen. (180)

Die Excelsior Kopier-Maschine
bewährt sich als die beste und sparsamste



Prospekte mit Referenzen zu Diensten

Vorführung ohne jede Kaufverpflichtung

Shannon-Registrator-Co.
Ang. Zeiss & Co. (887)

Mercatorium Franz Koehl, Zürich Mercatorium

Einladung

Die Herren Aktionäre der

Gesellschaft für Elektrochem. Industrie Turgi

werden hiermit zur

18. ordentlichen Generalversammlung

auf **Donnerstag, den 29. September 1910**, nachmittags 3 Uhr, in's **Bureau unserer Fabrik** eingeladen, zur Beschlussfassung über nachstehende 2359,

Traktanden:

1. Abnahme der Jahresrechnung 1909/10 und Décharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
3. Erneuerungswahl des Verwaltungsrates.
4. Wahl der Rechnungsrevisoren.
5. Konstatierung der Einbezahlung des neu emittierten Aktienkapitals von Fr. 100,000.

Die Jahresrechnung, sowie der Bericht der Rechnungsrevisoren liegen auf dem **Bureau der Gesellschaft** zur Einsicht auf.

Turgi, den 10. September 1910.

Der Verwaltungsrat.

Société financière Suisse

Sommation aux actionnaires

Le conseil d'administration, dans sa séance du 19 août 1910, a décidé l'appel des troisièmes et quatrièmes quarts sur les actions. (5664 Q) (2329.)

Par conséquent, MM. les actionnaires sont invités à verser **fr. 50** par action souscrite, au plus tard le **15 novembre 1910**, au **siège social**, Freiestrasse, 74, à **Bale**.

Tout versement en retard porte intérêt de plein droit en faveur de la société à raison de 6 % l'an à compter du 15 novembre 1910. En outre, la société pourra faire vendre les titres dont les versements seront en retard. (Voir l'art. 9 des statuts et les art. 634 et 635 du Code Fédéral des Obligations.)

Le conseil d'administration.

MILLIONEN ADRESSEN

für alle Zwecke hat vorrätig auf Listen zum Aufkleben oder liefert auf Couvert etc. geschrieben (71)

Aelligs Kontor Debora A.-G., Kramgasse, Bern.



Handels-Reisender

34-jährig, verheiratet und militärfrei, erstklassiger Verkäufer, schon überseits in Kondition, sucht Engagement in der Zigarren- (nur engros) event. Lebensmittelbranche. Offerten unter Chiffre M 2366 B an **Haasenstein & Vogler, Bern**. (2366)

Walliser Früchte

Reines-Clauden und Zwetschgen 35 Cts., Tomaten 25 Cts., Birnen u. saure Äpfel 30 Cts. von 10 kg. ab. **Em. Felley, Saxon**. 2365, Jüngerer verheirateter Beamter sucht seriöse 2361,

Vertretung

vorzugsweise eingeführte, für den Platz Zug zu übernehmen. Prima Referenzen. — Gef. Offerten unter F. 4660 Lz an **Haasenstein & Vogler, Luzern**.



Preisliste gratis und franko
Cuenin-Rodmer's Erben
Korbwaren- u. Korbflaschen-Fabrik
Kirchberg (Kt. Bern) (6)

Kassenschrank

fast wie neu, ist wegen Liquidation (3237 Z) (1770.)

sehr billig abzugeben

Offert. erbeten unt. **Kassenschrank, poste restante, Bern**.

Buchführung

Ordne zuverlässig, rasch, diskret vernachlässigte Buchführungen, Inventuren und Bilanzen, Bücherexperten, Einführung der amerik. Buchführung nach praktischem System mit Geheimbuch. Prima Referenzen. Komme auch nach auswärts.

H. Frisch, Leonardschale 10 beim Central, Zürich (12.)

Bücher-Revisionen

Neu-Einrichtung, Instandstellung vernachl. Buchhalt., Nachtragungen **E. Muggli-Isler, Buchverp., Zürich IV** (Nachf. von O. Schär) (231)

Clichés

HERM. FISCHER
BÖRENSTR. 10
ZÜRICH (METROPOL)

Gebrauchte Schreibmaschinen

Wir offerieren so lange frei:
1 Hammond Fr. 150
1 Hammond fast neu » 300
1 Pay-Sholes » 150
1 Sun fast neu 2306 » 225
1 Ideal » 250
1 Stearns » 260
1 Porpede fast neu » 350
1 Smith Premier » 375
Markwalder & Ganz, St. Gallen.

Participation financière est demandée

pour excellente affaire industrielle. Ecrire sous U 14301 L à **Haasenstein & Vogler, Lausanne**. (2316)

Adressen aller Länder und Branchen, auch Bezugsquellen liefert auf Kuverts, Listen und Streifen geschrieben Internat. Adressenverlag, Zürich II (Seestr. 85). Gegründet 1894. Telefon 5381. Prospekte gratis. (A 13673) (226)

Betriebs-Kapital u. Hypotheken besorgt, wirkli. reell u. discret. W. Postl. 14684 Baden, Aarg.